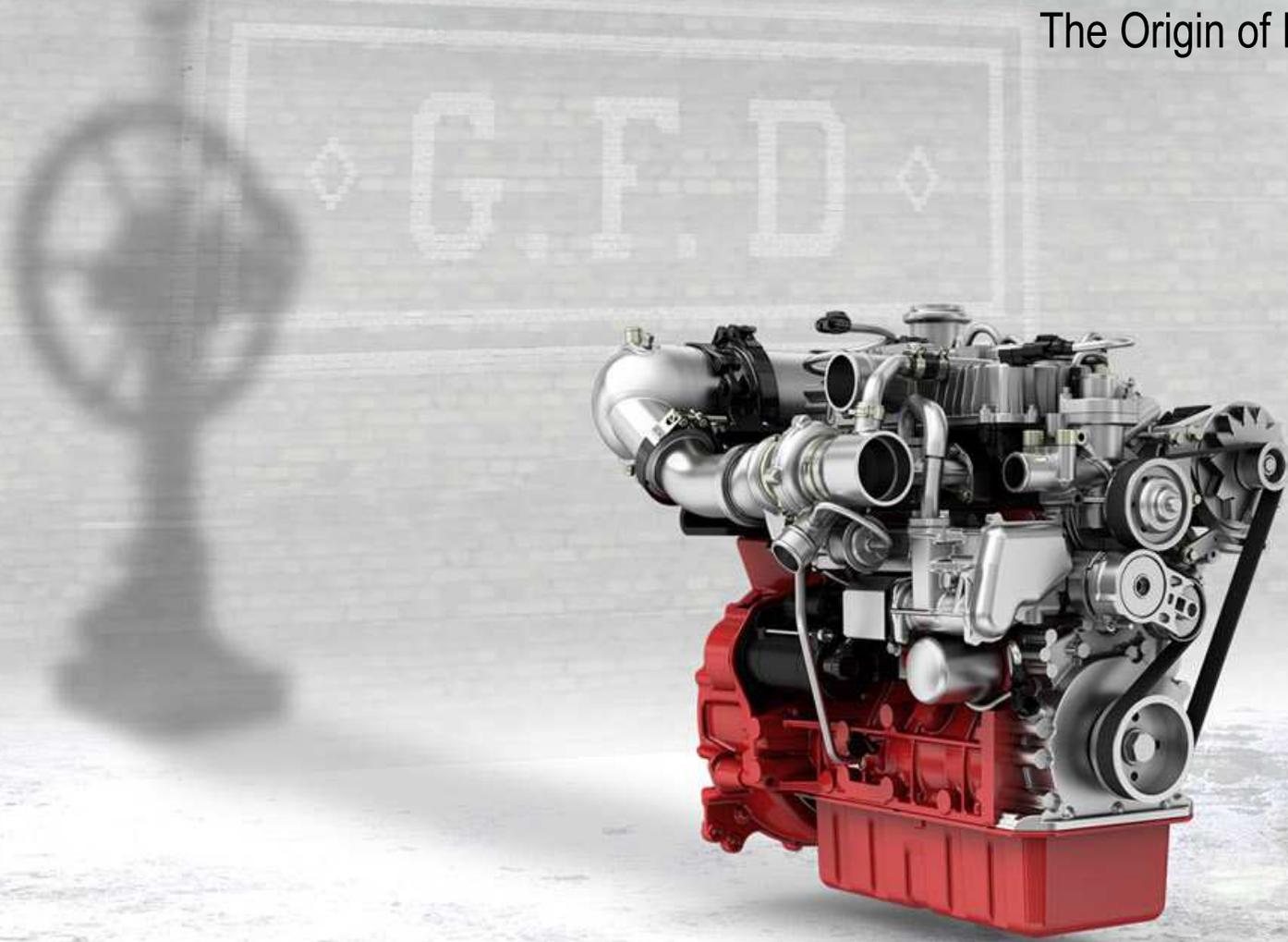


The Origin of HighTech.



Q1 2014 Resultat

5. Mai 2014

Dr. Helmut Leube, CEO

Dr. Margarete Haase, CFO

The engine company.



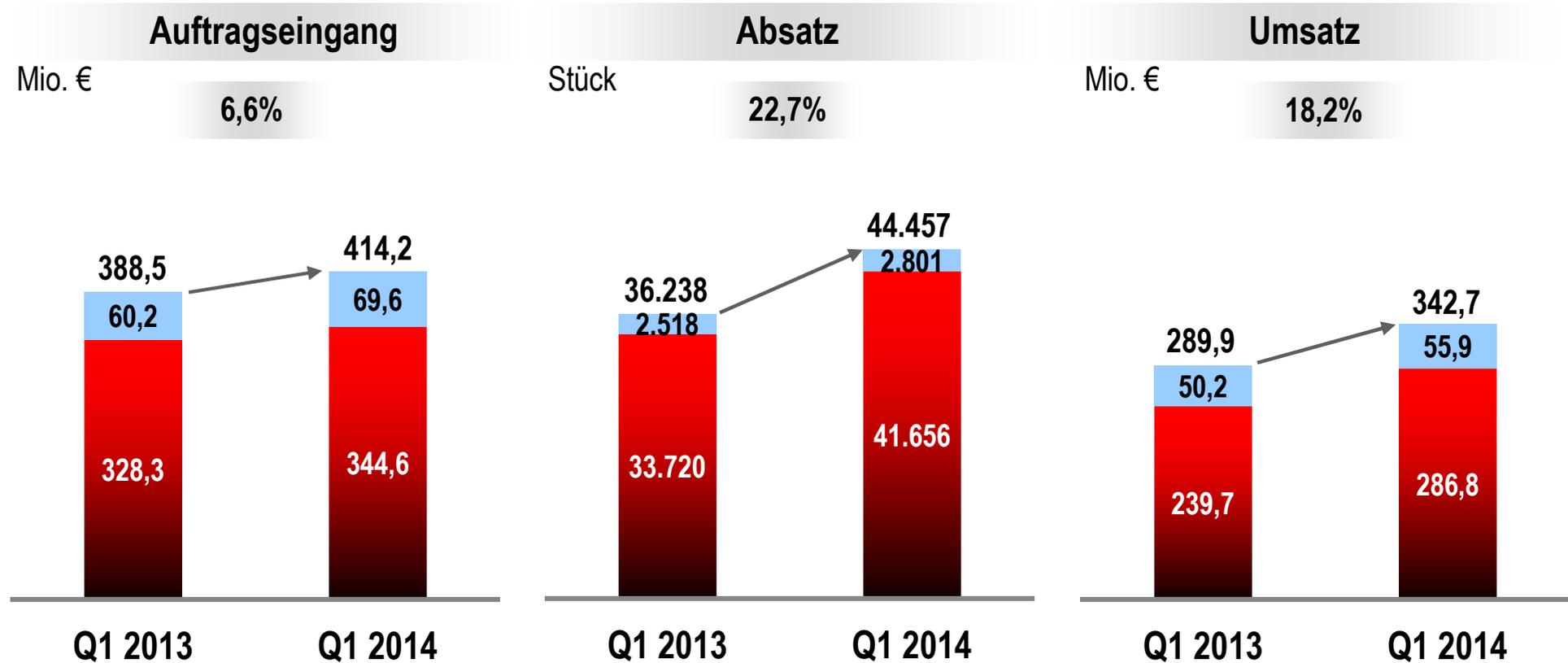
Mio. €	Q1 2014	Veränderung ggü. Vorjahr
Auftragseingang	414,2	+6,6%
Umsatz	342,7	+18,2%
EBITDA	25,4	+63,9%
EBIT	1,9	+8,3 Mio. €
Netto- Finanzverschuldung	35,5	-48,8%

→ Verbesserung aller Kennzahlen

Highlights

- Starke Auftragslage
- Die neuen Motorenserien werden im Markt gut aufgenommen
- Hohe Auslastung in den nächsten Quartalen
- Die Profitabilität wird sich mit steigendem Geschäftsvolumen verbessern
- Standortoptimierung zur Verbesserung der Effizienz

Verkaufszahlen



- Substantielle Steigerung von Absatz und Umsatz in beiden Segmenten
- Auftragseingang übertrifft den Umsatz

■ DEUTZ Compact Engines ■ DEUTZ Customised Solutions

Book-to-bill Ratio⁽¹⁾

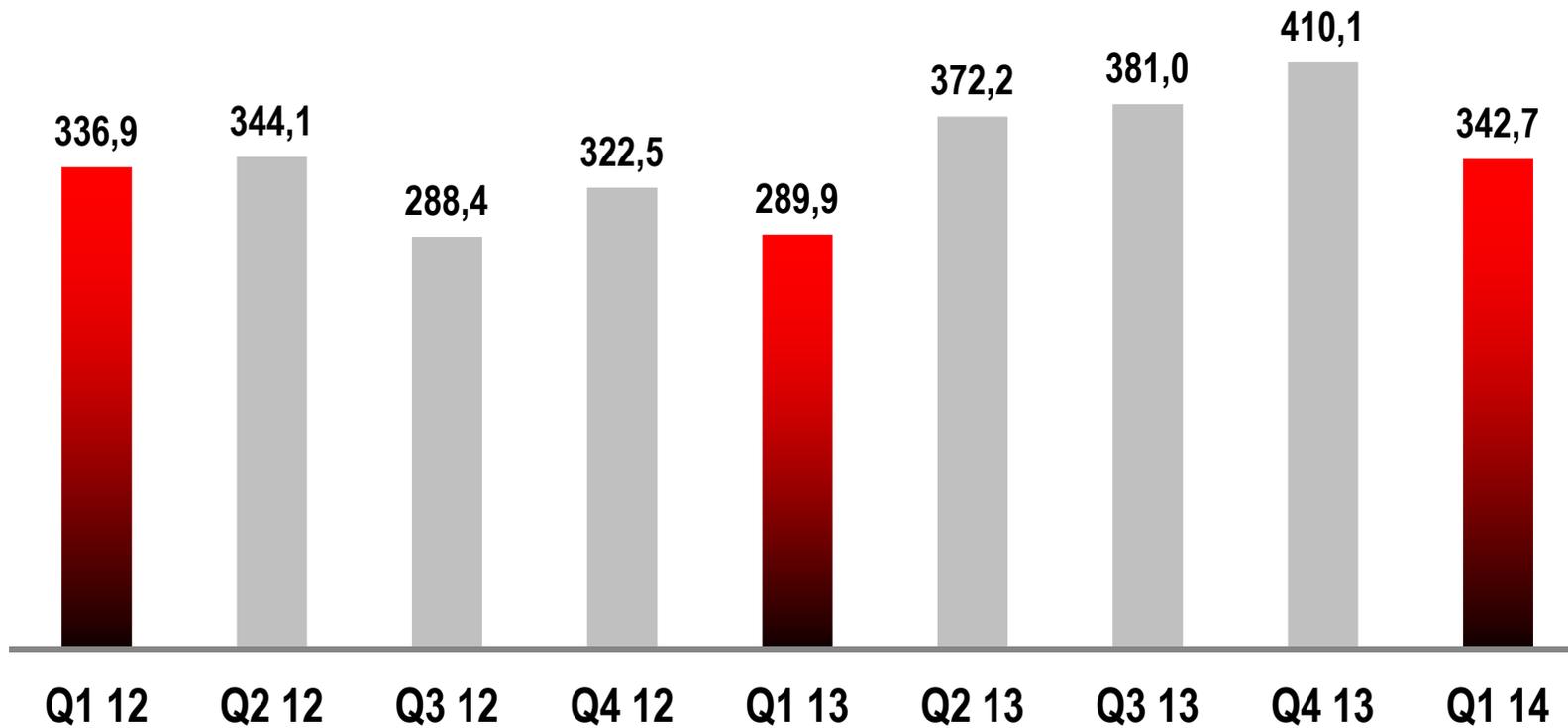
Mio. €	Q1 2014	Q4 2013	Q3 2013	Q2 2013	Q1 2013
Auftragseingang	414,2	446,1	360,1	455,0	388,5
Umsatz	342,7	410,1	381,0	372,2	289,9
Book-to-bill Ratio	1,21x	1,09x	0,95x	1,22x	1,34x
Auftragsbestand	424,9	366,1	329,5	352,9	272,1

- Book-to-bill Ratio beträgt 1,21
- Starker Auftragsbestand sorgt für eine hohe Auslastung

(1) Verhältnis von Auftragseingang zum Umsatz

Umsatzentwicklung

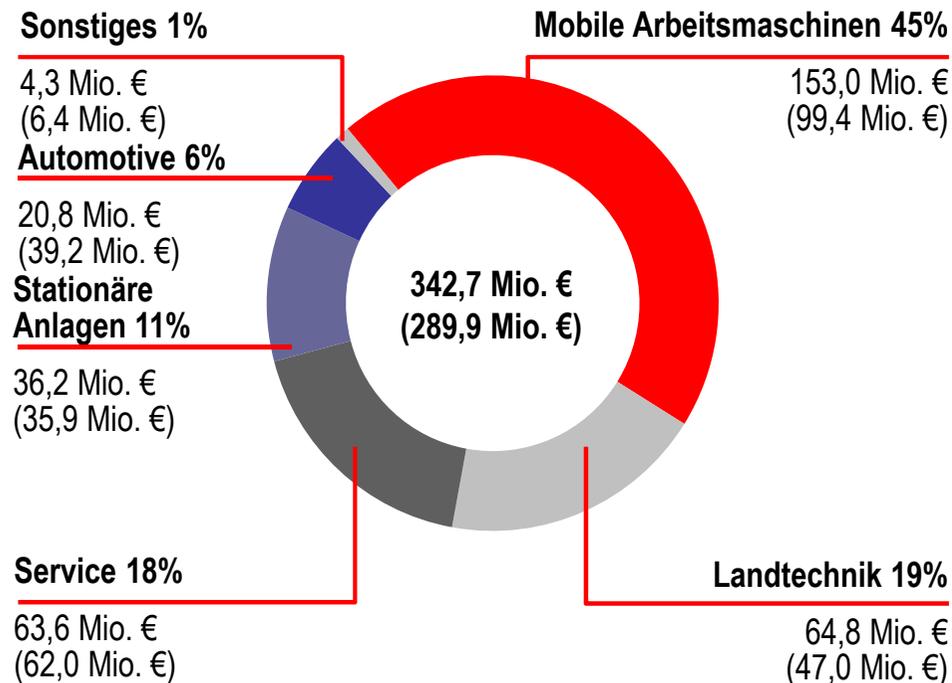
Mio. €



➔ Umsatz in Q1 deutlich über dem Vorjahresniveau

Umsatz nach Anwendungsbereichen, Q1 2014

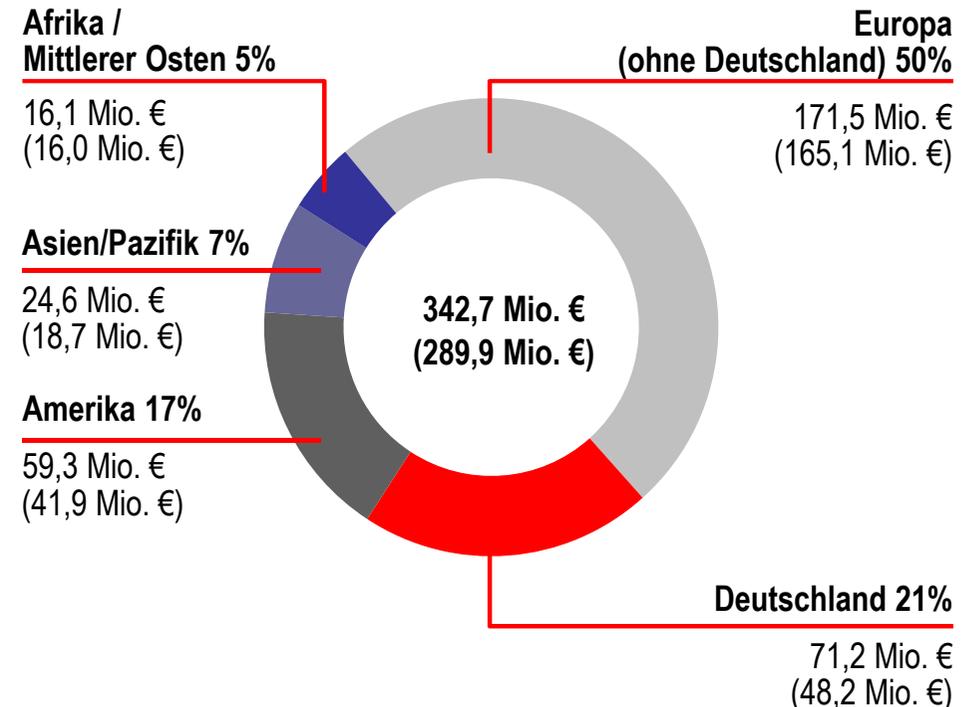
(Q1 2013)



- Starkes Umsatzwachstum bei Mobilten Arbeitsmaschinen (+53,9%) und in der Landtechnik (+37,9%)

Umsatz nach Region, Q1 2014⁽¹⁾

(Q1 2013)

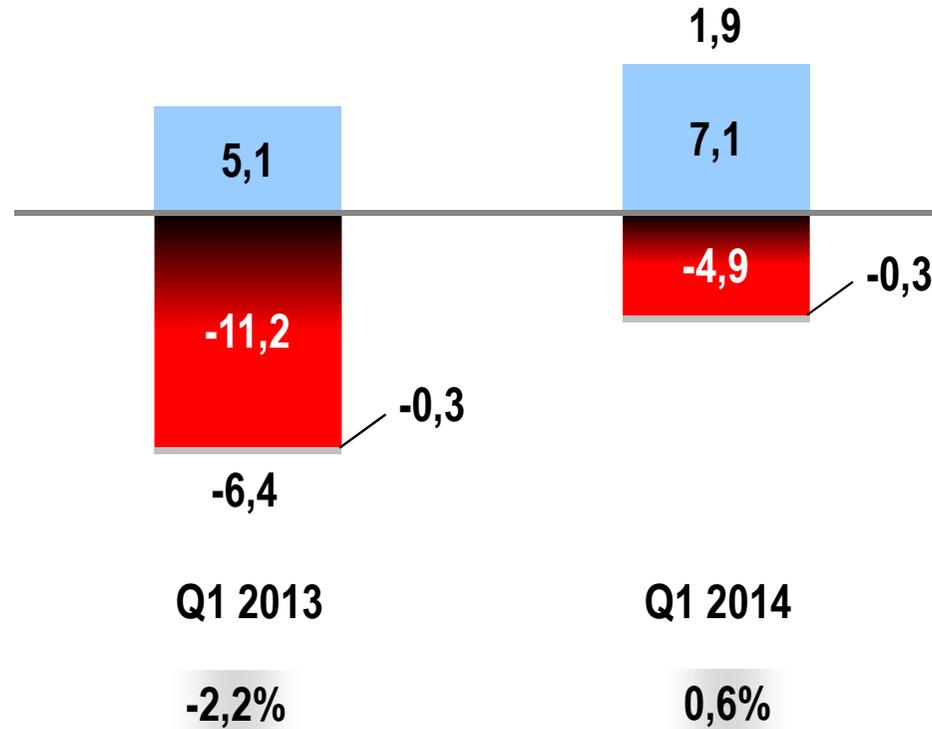


- Umsatz legt in allen Regionen zu
- Signifikanter Anstieg in Deutschland (+47,7%), Amerika (+41,5%) und Asien/Pazifik (+31,6%)

(1) Die Umsatzaufteilung nach Regionen beinhaltet keine JVs, die nicht voll konsolidiert werden. Regionen werden nach Sitz der Kunden zugeordnet.

EBIT

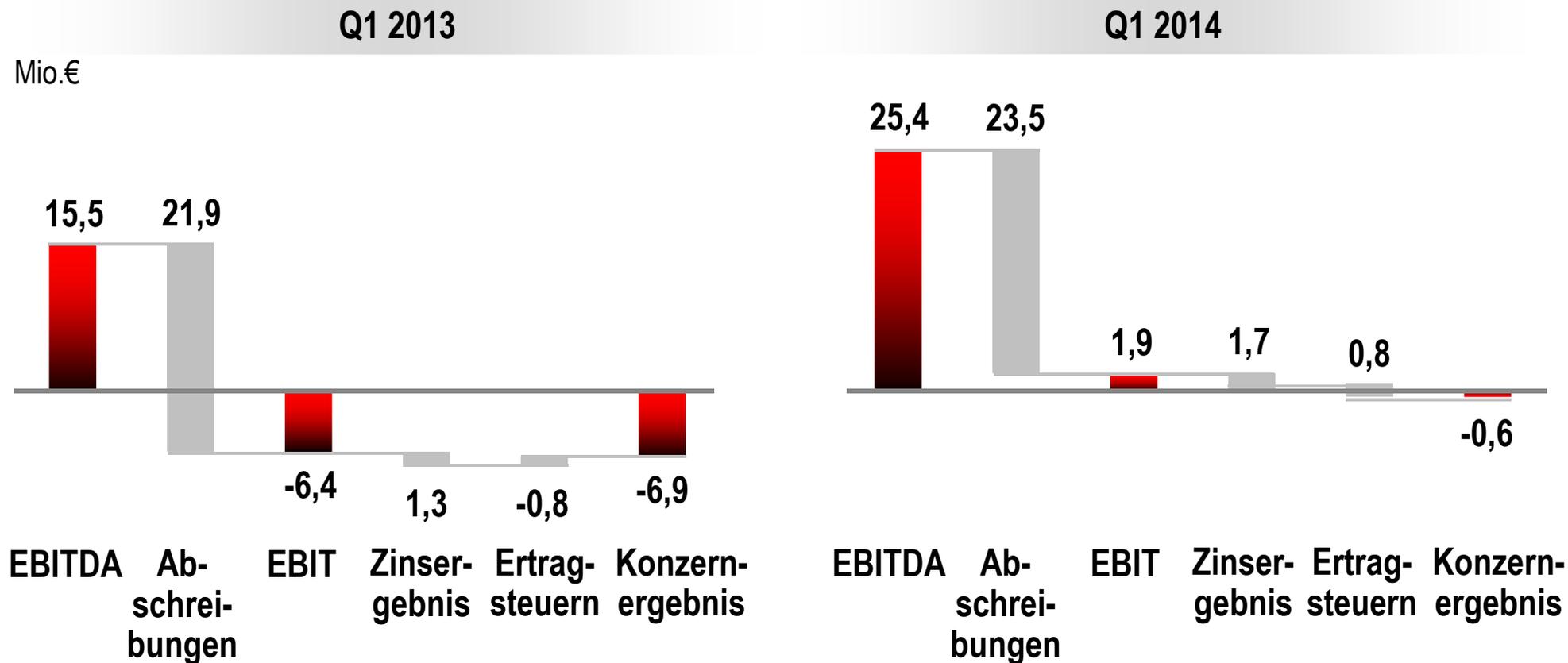
Mio. €



- EBIT steigt um €8,3 Mio. € ggü. Vorjahr aufgrund des höheren Produktionsniveaus
- Marge noch beeinflusst durch die Anlaufphase der neuen Motoren im Segment DEUTZ Compact Engines
- Ergebnis aus at-equity konsolidierten Beteiligungen verbessert sich auf +0.5 Mio. €

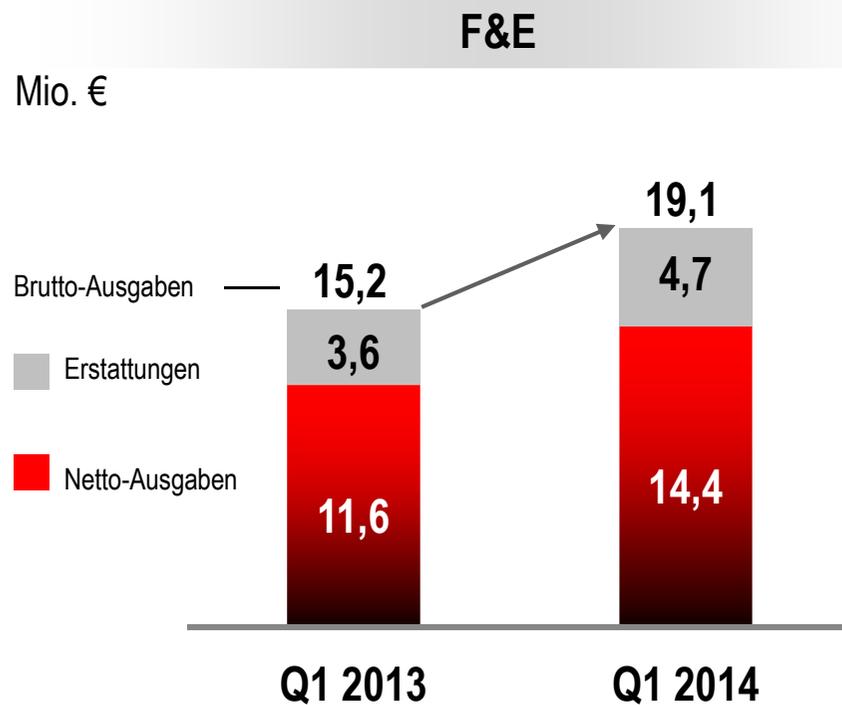
■ DEUTZ Compact Engines ■ DEUTZ Customised Solutions ■ Other

Operatives Ergebnis & Konzernergebnis



- EBITDA steigt um 9,9 Mio. € (+63,9% ggü. Vorjahr)
- Konzernergebnis verbessert sich um 6,3 Mio. € aufgrund des höheren operativen Gewinns

F&E Ausgaben & Investitionen



**Netto F&E
Ausgaben
Quote⁽¹⁾**

Q1 2013

4,0%

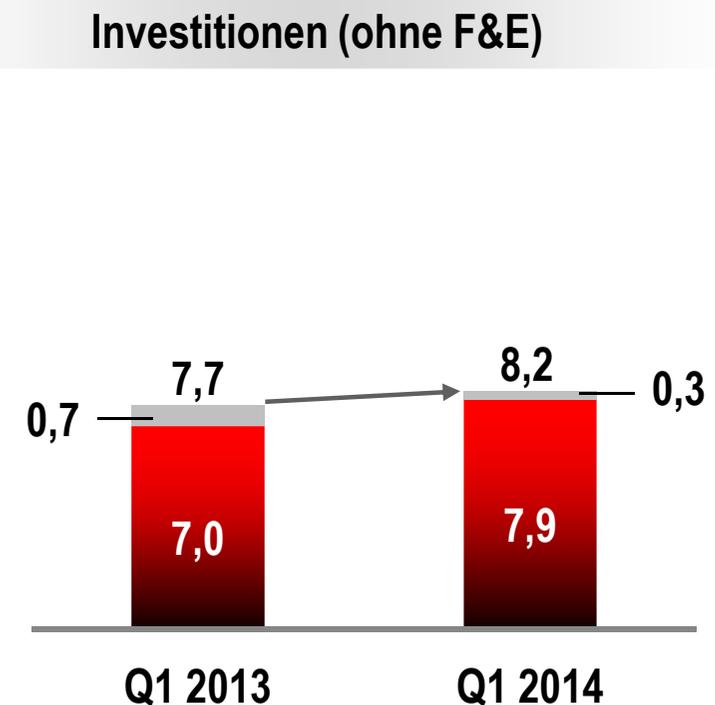
Q1 2014

4,2%

- F&E Ausgaben sind in Q1 gestiegen. Wir erwarten jedoch weiterhin, dass die F&E Quote im Jahresverlauf leicht sinkt

- Anteil aktivierter Entwicklungsausgaben nach Erstattungen: 9,0 Mio. € (Q1 2013: 8,7 Mio. €)

(1) Verhältnis der F&E Ausgaben nach Erstattungen zum Konzernumsatz

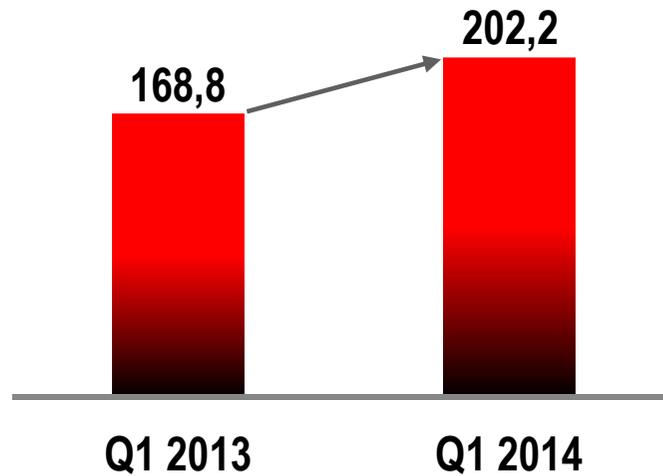


- Investitionen sind im Plan; Anstieg im Geschäftsjahr 2014 erwartet

Working Capital & operativer Cashflow

Working Capital

Mio. €

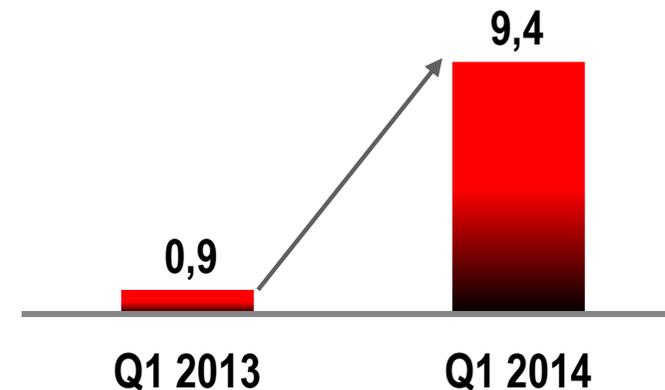


Working Capital Quote (31. März)

Quarter	Working Capital Quote
Q1 2013	13,6%
Q1 2014	13,4%

- Working Capital steigt aufgrund des höheren Produktionsniveaus
- Leichte Verbesserung der Working Capital Quote

Operativer Cashflow

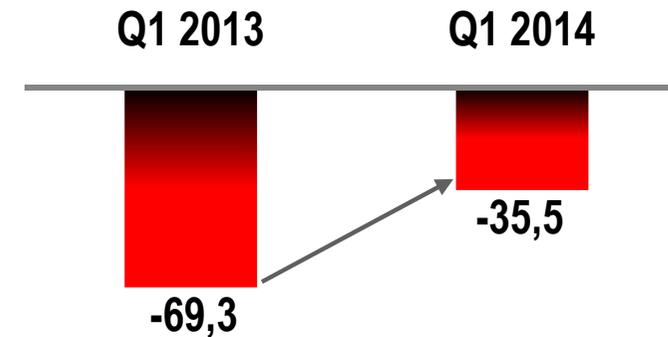
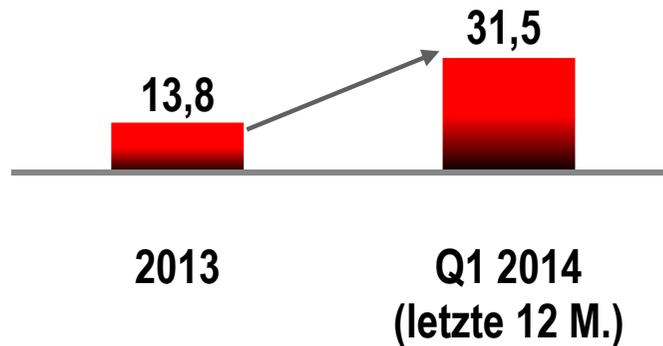


- Operativer Cashflow steigt um 8,5 Mio. € wegen des höheren operativen Gewinns

Free Cashflow

Nettofinanzposition

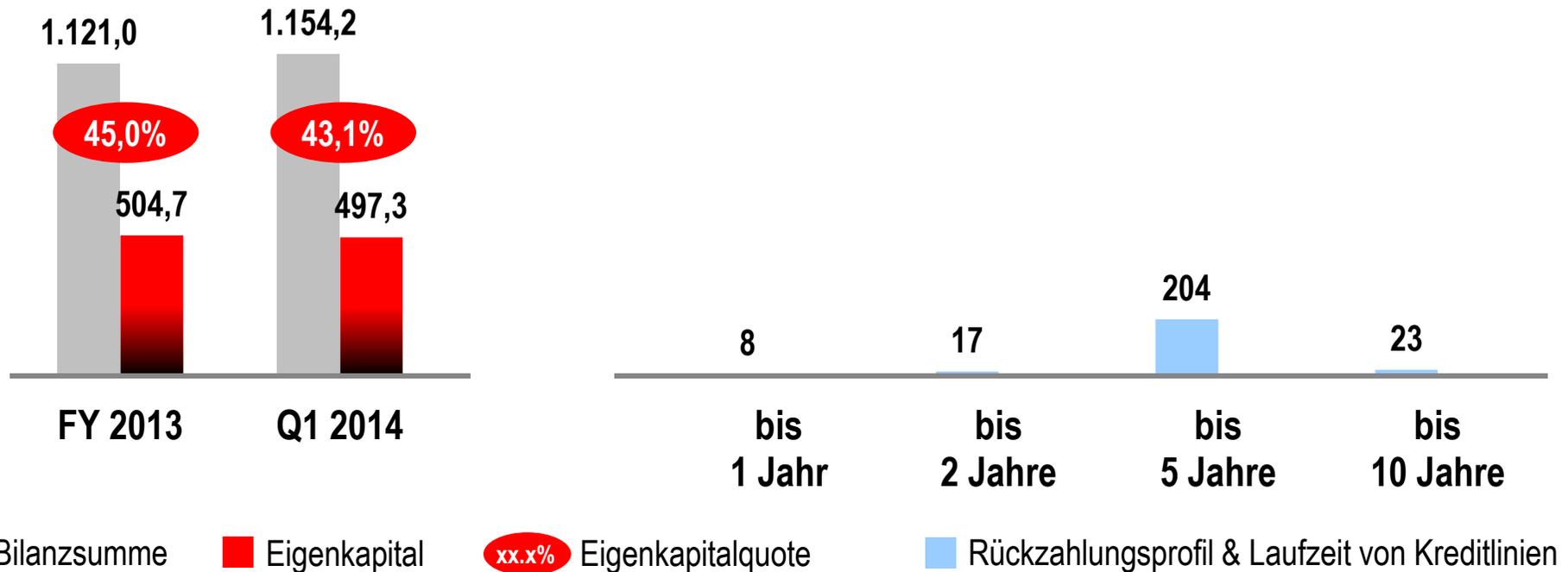
Mio. €



- Free Cashflow der letzten zwölf Monate hat sich gegenüber dem Vorquartal verbessert
- Nettofinanzposition verbessert sich um 33,8 Mio. €
- Free Cashflow zur Reduktion der Nettofinanzposition genutzt

Eigenkapitalquote & Finanzierung

Mio. €



- Solide Bilanzstruktur mit einer starken Eigenkapitalquote
- Mittel- bis langfristige Finanzierung mit verfügbaren Kreditlinien:
 - Kreditlinie eines Bankenkonsortiums in Höhe von 160 Mio. € bis Juni 2017
 - Kredit der Europäischen Investitionsbank in Höhe von 90 Mio. € rückzahlbar bis Juli 2020

Segmente: DEUTZ Compact Engines

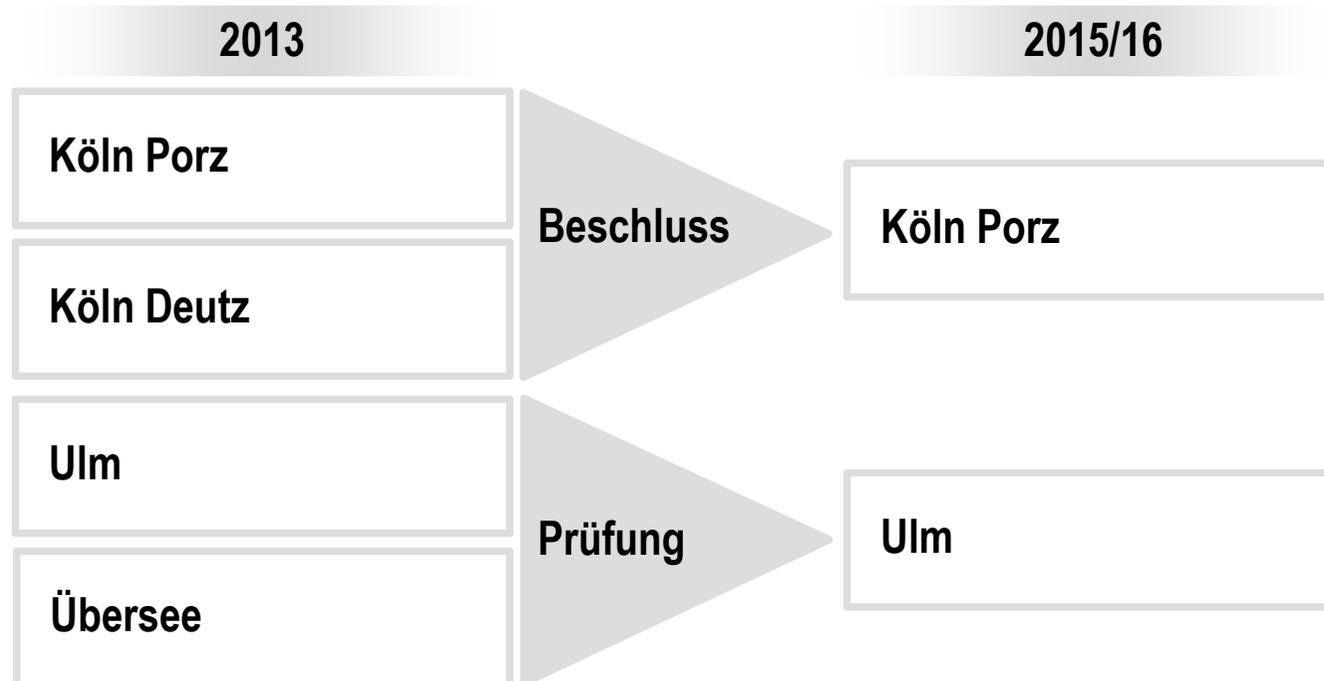
Mio. €	Q1 2014	Q1 2013	Delta in %
Auftragseingang	344,6	328,3	5,0
Absatz	41.656	33.720	23,5
Umsatz	286,8	239,7	19,6
EBIT	-4,9	-11,2	56,3

- Starkes Umsatzwachstum bei Mobilien Arbeitsmaschinen (+58,0%) und in der Landtechnik (+38,6%)
- EBIT noch durch die Anlaufphase der neuen Motoren belastet
- Operativer Gewinn sollte sich in den kommenden Quartalen aufgrund des höheren Produktionsvolumens verbessern
- Auftragsbestand beträgt 347,9 Mio. €

Segmente: DEUTZ Customised Solutions

Mio. €	Q1 2014	Q1 2013	Delta in %
Auftragseingang	69,6	60,2	15,6
Absatz	2.801	2.518	11,2
Umsatz	55,9	50,2	11,4
EBIT	7,1	5,1	39,2

- Positive Entwicklung des Auftragseingangs
- Auftragsbestand beträgt 77 Mio. €
- Verkaufsinitiative steht bei DEUTZ Customised Solutions weiterhin im Fokus
- EBIT Verbesserung aufgrund der höheren Kapazitätsauslastung



- Restrukturierungsaufwand 15-20 Mio. € in 2014 und Investitionen von ~20 Mio. € im Zeitraum 2014 – 2016
- Verwertungserlöse für Grundstücke in den Folgejahren überkompensieren Investitionen
- Laufende jährliche Einsparungen von mehr als 10 Mio. € (wesentliche Effekte ab 2016; voller Effekt ab 2017)
- Ausblick EBIT-Marge 2014: >4,0% vor Standortoptimierung bzw. >3,0% nach Standortoptimierung

→ Nachhaltige Effizienzsteigerung durch Zusammenlegung von Standorten

Mio. €	2013	Ausblick 2014
Umsatz	1.453,2	niedriges zweistelliges %-Wachstum
EBIT-Rendite vor Einmaleffekten	3,3 %	> 4,0 %
EBIT-Rendite nach Einmaleffekten	3,3 %	> 3,0 %
Netto-F&E Ausgaben Quote⁽¹⁾	3,6 %	leichter Rückgang
Investitionen (ohne F&E)⁽¹⁾	42,5	60 - 70

(1) Nach Erstattungen

Zusammenfassung: finanzielle Entwicklung

Solider Start in das Geschäftsjahr

Hoher Auftragsbestand sorgt für gute Auslastung

Erfolgreiche Neugeschäftsentwicklung

Profitabilität wird sich in den nächsten Quartalen verbessern

Gesunde Bilanzstruktur und niedrige Netto-Finanzverschuldung

Nachhaltige Effizienzverbesserung durch Standortoptimierung



The engine company.

■ Anhang

Kennzahlenüberblick (I)

Mio. €	Q1 2014	Q1 2013	Delta (%)
Umsatz	342,7	289,9	18,2
EBITDA	25,4	15,5	63,9
EBIT	1,9	-6,4	--
EBIT-Rendite (%)	0,6	-2,2	--
Konzernergebnis	-0,6	-6,9	91,3
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)	0,00	-0,06	--
Anzahl der Mitarbeiter (31. März)	4.042	3.935	2,7

Kennzahlenüberblick (II)

Mio. €	Q1 2014	Q1 2013	Delta (%)
Bilanzsumme	1.154,2	1.043,2	10,6
Eigenkapital	497,3	446,9	11,3
Eigenkapitalquote (%)	43,1	42,8	--
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	9,4	0,9	>100
Free Cashflow	-3,2	-20,9	84,7
Nettofinanzposition	-35,5	-69,3	48,8
Working Capital	202,2	168,8	19,8

Gewinn- & Verlustrechnung

Mio. €	Q1 2014	Q1 2013	Delta (%)
Umsatzerlöse	342,7	289,9	18,2
Umsatzkosten	-300,1	-257,6	16,5
Forschungs- und Entwicklungskosten	-16,3	-14,3	14,0
Vertriebskosten	-16,6	-15,6	6,4
Verwaltungskosten	-8,4	-7,4	13,5
Sonstige betriebliche Erträge	3,2	4,1	-22,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3,1	-4,4	-29,5
Ergebnis aus at-equity bewerteten Finanzanlagen	0,5	-1,1	--
Übriges Beteiligungsergebnis	0,0	0,0	--
EBIT	1,9	-6,4	--
Zinsergebnis	-1,7	-1,3	30,8
Konzernergebnis vor Ertragssteueraufwendungen	0,2	-7,7	--
Ertragssteueraufwendungen	-0,8	0,8	--
Konzernergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	-0,6	-6,9	-91,3

Bilanz: Aktiva

Mio. €	31. März 2014	31 Dez. 2013	Delta (%)
Anlagevermögen (vor latenten Steueransprüchen)	588,5	596,6	-1,4
Latente Steueransprüche	33,2	30,8	7,8
Vorräte	271,5	224,6	20,9
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	138,4	149,1	-7,2
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	52,0	60,6	-14,2
Zahlungsmittel und -äquivalente	70,2	58,9	19,2
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	0,4	0,4	0,0
Bilanzsumme	1.154,2	1.121,0	3,0

Bilanz: Passiva

Mio. €	31. März 2014	31. Dez. 2013	Delta (%)
Eigenkapital	497,3	504,7	-1,5
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	171,3	168,6	1,6
Übrige Rückstellungen	34,9	37,2	-6,2
Finanzschulden	98,0	83,0	18,1
Übrige Verbindlichkeiten	14,0	3,7	>100
Langfristige Verbindlichkeiten	318,2	292,5	8,8
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	14,9	14,9	0,0
Übrige Rückstellungen / Rückstellungen für Ertragssteuern	58,3	49,5	17,8
Finanzschulden	7,7	7,6	1,3
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	207,7	201,4	3,1
Übrige Verbindlichkeiten	50,1	50,4	-0,6
Kurzfristige Verbindlichkeiten	338,7	323,8	4,6
Bilanzsumme	1.154,2	1.121,0	3,0

Kapitalflussrechnung (verkürzt)

Mio. €	Q1 2014	Q1 2013
EBIT	1,9	-6,4
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (gesamt)	9,4	0,9
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen, Finanzanlagen	-16,2	-20,8
Einzahlungen aus Anlagenabgängen	5,1	0,1
Cashflow aus Investitionstätigkeit (gesamt)	-11,1	-20,7
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	13,5	-1,3
Zahlungswirksame Veränderung des Zahlungsmittelbestandes	11,8	-21,1

Überblick Segmente Q1 2014

	Q1 2014	Q1 2013	Delta (%)
Auftragseingang (Mio. €)			
DEUTZ Compact Engines	344,6	328,3	5,0
DEUTZ Customised Solutions	69,6	60,2	15,6
Summe operative Aktivitäten	414,2	388,5	6,6

	Q1 2014	Q1 2013	Delta (%)
Umsatz (Mio. €)			
DEUTZ Compact Engines	286,8	239,7	19,6
DEUTZ Customised Solutions	55,9	50,2	11,4
Summe operative Aktivitäten	342,7	289,9	18,2
Deutschland	20,8%	16,6%	--
Export	79,2%	83,4%	--

	Q1 2014	Q1 2013	Delta (%)
Absatz (Stück)			
DEUTZ Compact Engines	41.656	33.720	23,5
DEUTZ Customised Solutions	2.801	2.518	11,2
Summe operative Aktivitäten	44.457	36.238	22,7

	Q1 2014	Q1 2013	Delta (%)
EBIT (Mio. €)			
DEUTZ Compact Engines	-4,9	-11,2	56,3
DEUTZ Customised Solutions	7,1	5,1	39,2
Sonstiges	-0,3	-0,3	0,0
Summe operative Aktivitäten	1,9	-6,4	--

	31. März 2014	31. März 2013	Delta (%)
Köln	2.426	2.434	-0,3
Ulm	393	394	-0,3
Übrige Standorte in Deutschland	281	282	-0,4
Deutschland	3.100	3.110	-0,3
Standorte im Ausland	942	825	14,2
DEUTZ-Konzern gesamt	4.042	3.935	2,7

- Hauptversammlung 7. Mai 2014
- Zwischenbericht 1. Halbjahr 2014 7. August 2014
- Zwischenbericht 1. bis 3. Quartal 2014 6. November 2014

➤ Kontaktdaten

Christian Krupp
Ottostraße 1
51149 Köln (Porz-Eil)

Tel:+49 (0) 221 822 5400
Fax:+49 (0) 221 822 15 5400
Email: krupp.c@deutz.com
www.deutz.com

Alle Zahlenangaben in dieser Präsentation beziehen sich auf fortgeführte Aktivitäten, sofern nichts anderes angegeben ist.

Die Angaben in diesem Dokument beruhen auf den zum Erstellungszeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen. Insoweit besteht das Risiko und die Unsicherheit, dass tatsächliche Ergebnisse von vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu solchen Abweichungen können Veränderungen der politischen, wirtschaftlichen und geschäftlichen Rahmenbedingungen, Verringerungen des technologischen Vorsprungs von DEUTZ Produkten und Verschiebungen der Wettbewerbssituation, Einflüsse von Zins- und Währungsentwicklungen, Preisentwicklungen bei Zulieferteilen sowie sonstige zum Erstellungszeitpunkt dieses Dokuments nicht erkannte Risiken und Unwägbarkeiten führen.

Eine Korrektur dieses Dokuments im Hinblick auf vorausschauende Aussagen erfolgt nicht.